

Dieses Blatt er-
scheint jeden Mitt-
woch und Sonn-
abend. Der Abonne-
mentspr. pro Jahr
ist von Auswärtigen
mit 3 **A** 75 **S** bei der
nächsten Postanstalt,
von Hiesigen mit
3 **A** im Intell.-
Comt. zu entrichten.



Inserate, sowohl d.
Behörden, als auch
v. Privatpersonen,
werden in Danzig
im Intelligenz-
Comt. Topengasse 3
angenommen. Preis
der gewöhnlichen
Zeile 20 **S**

Kreis- und Anzeige-Blatt

für den

Kreis Danziger Höhe.

N^o 4.

Danzig, den 13. Januar.

1894.

Am tlicher Theil.

I. Verfügungen und Bekanntmachungen des Landraths.

1.

Bekanntmachung.

Die Schiffer-Controllversammlungen im Landkreise Danziger Höhe finden statt:

Am Sonnabend, den 20. Januar 1894, Vormittags 11 Uhr,

in Danzig im Exercierhaus der Kaserne Herrngarten (Niederstadt)

und zwar mit den Mannschaften des Kreises Danziger Niederung und des Kreises Danziger Höhe.

Zu diesen Controllversammlungen haben zu erscheinen:

1. Sämmtliche Reservisten und die Seewehr I. Aufgebots der Kaiserlichen Marine.
2. Die zur Disposition der Marine-Truppentheile und entlassenen Mannschaften.
3. Die zur Disposition der Ersatzbehörden entlassenen Mannschaften der Marine.
4. Die dauernd und zeitig Halbinvaliden der Kaiserlichen Marine.
5. Sämmtliche Marine-Ersatz-Reservisten.
6. Sämmtliche schiffahrtreibende Reservisten, Wehrleute I. Aufgebots und Ersatzreservisten, welche weder der Frühjahrs- noch der Herbst-Controllversammlung beigewohnt haben.

Auf die Verlegung des diesjährigen Gestellungsplatzes wird noch besonders verwiesen.

Für die schiffahrtreibenden Mannschaften der Fuhrtruppen des Heeres finden Fuhrmessungen am Schluß der Controllversammlungen statt.

Hierzu haben sich die Mannschaften mit ihren Fuhrbelleidungen einzurichten.

Vorstehende Bekanntmachung gilt als Befehl.

Etwaiges Ausbleiben ohne die Ursache der Abhaltung vorher seinem Bezirksfeldwebel anzuzeigen, wird mit Arrest bestraft.

Die Militärpapiere sind mit zur Stelle zu bringen, wer dieselben verloren hat, muß die Neuausfertigung bei seinem Bezirks-Feldwebel beantragen.

Sämmtliche Orts-Vorstände haben die vorstehende Bekanntmachung in ortsüblicher Weise bekannt zu machen.

Danzig, den 6. Januar 1894.

Der Landrath.

2. Der in kriegsgerichtlicher Untersuchung sich befindende Unteroffizier Holz der 11. Batterie des Feld-Artillerie-Regiments No. 36 hat sich seit dem 2. d. Mts. nach Entlassung aus dem Lazareth von der Truppe entfernt und ist vermuthlich hier in der Stadt oder Umgegend aufhaltig. Derselbe war mit einem Tuchanzug, Mantel und einer Mütze bekleidet.

Sämmtliche Ortsvorstände und Gensdarme beauftrage ich, nach denselben zu fahnden, ihn im Ermittlungsfalle zu verhaften und seinem Truppentheile zuzuführen.

Danzig, den 8. Januar 1894.

Der Landrath.

Befügungen und Bekanntmachungen anderer Behörden.

3. **Öffentliche Aufforderung.**

Die Rekruten

1. **Gustav Emil Albert Müller**, geboren am 17. Februar 1869 zu Semlin, Kreis Carthaus, Civilstand: Arbeiter, ausgehoben im Jahre 1892 für Infanterie-Regiment von der Marwitz (8. Pommersches) No. 61,

2. **Julius Robert Kaminski**, geboren am 3. Juli 1870 zu Nobel, Kreis Danziger Höhe, Civilstand: Sattlergeselle, ausgehoben im Jahre 1892 für Feld-Artillerie-Regiment No. 35,

3. **Noam Oleczynski**, geboren am 6. Februar 1871 zu Zwiniarz, Kreis Obbau, Civilstand: Arbeiter, ausgehoben im Jahre 1892 für Infanterie-Regiment von der Marwitz (8. Pommersches) No. 61,

4. **Franz Musalewski**, geboren am 9. Januar 1871 zu Kaitau, Kreis Dirschau, Civilstand: Knecht, ausgehoben im Jahre 1893 für Infanterie-Regiment No. 141,

deren Aufenthalt bisher nicht hat ermittelt werden können, werden hiermit aufgefordert, sich unfehlbar am **25. Januar 1894, Vormittags 10 Uhr**, im Geschäftszimmer des unterzeichneten Bezirks-Kommandes (Wieben-Kaserne) zu stellen, widrigenfalls gegen sie das gerichtliche Verfahren wegen Fahnenflucht eingeleitet werden wird.

Danzig, den 25. Dezember 1893.

Königliches Bezirks-Kommando.

4. **Steckbrief.**

Gegen den Matrosen **Albert Heinrich Wilhelm Dieball** aus Danzig, geboren am 2. Februar 1868 in Rauenburg, evangelisch, mittelgroß, von schwächlicher Statur, längliches Gesicht, blondes Haar und blonder Schnurrbart, bekleidet gewesen mit groatarrirtem Anzug, welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungshaft wegen Hausfriedensbruchs, Widerstandes, Körperverletzung und Bedrohung verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das Gerichts-Gefängniß zu Danzig, Schließstange 9, abzuliefern. IV. M¹ 404/93.

Danzig, den 6. Januar 1894.

Königliche Staats-Anwaltschaft.

5.

St e c k b r i e f.

Der Unteroffizier Karl Christoph Otto Holz der 11. Batterie Feldartillerie-Regiments No. 36, geboren am 16. November 1869 in Stadtgebiet—Danzig, evangelisch, Pausbursche gewesen, hat sich am 2. Januar 1894 heimlich von seiner Truppe entfernt, ohne bis jetzt aufgefunden zu sein. Die betreffenden Behörden werden hiermit ersucht, auf den hierunter näher bezeichneten p. Holz zu vigiliren und denselben im Betretungsfall zu verhaften und an die nächste Militair- Behörde abzuliefern.

Stanalement. Größe: 1,69 m. Gestalt: untersezt. Gesichtsfarbe: gelblich und ungesund. Rinn, Nase und Mund: gewöhnlich. Zähne: gesund. Haare: schwarz. Bart: kleiner schwarzer Schnurrbart.

Bekleidet war derselbe mit hellgrauem Schlapphut, dunkelbraunem Winterüberzieher mit Sammettragen, hellgrauem karrirten Jaquet, blauer Weste, schwarzen Hosen, langen Kommiss-Stiefeln (vorher Sporen daran), St. h. krazen, hellseidenem Schlips mit rothen Fäzen.

Die Mutter lebt in Danzig, Kreis Danzig, Bootsmannsgasse No. 3.

Danzig, den 8. Januar 1894.

Königliches Kommando der IV. Abtheilung Feld-Artillerie-Regiments No. 36.

6. In dem am 18. d. Mts., früh 9 Uhr, im Doodle'schen Gasthause zu Kohlbude anstehenden Termine kommen

aus dem Schutzbezirk Mollentin Jagden 4: 3 gleichen Rugenden mit 1,06 fm, 4 rm Schichtnugholz, 15 birken Rugenden mit 5 fm, 2 rm Aspen-Schichtnugholz, 40 rm kiefern Schichtnugholz, 100 rm verschiedene Brennholz; Schutzbezirk Ostroschken Jagden 12 und 20: 120 kiefern Bauholz mit 180 fm, 27 rm buchen Schichtnugholz II. Cl. 120 rm diverse Brennholz, Schutzbezirk Stangenwalde Jagden 6: 200 Kiefern mit 190 fm, 150 rm buchen Kloben pp.

zum Ausgebot.

Stangenwalde, den 9. Januar 1894.

Der Forstmeister.

Nichtamtlicher Theil.

Auction zu Neuschottland No. 29.

7. Dienstag, den 23 Januar 1894, Vormittags 10 Uhr, werde ich im Auftrage des Eigenthümers Herrn H. Plinski, wegen Aufgabe der Wirthschaft, an den Meistbietenden verkaufen:

4 Pferde, 1 zweijähr. Fohlen, 4 Rüche, 3 tragende Stälken, 3 Arbeitswagen, 2 Paar Schlitten (Hunde) u.

Fremde Gegenstände dürfen eingebracht werden. Den Zahlungstermin werde ich den mir bekannten Käufern bei der Auction anzeigen. Unbekannte zahlen sogleich.

F. K l a u, Auctionator,
Danzig, Köpfergasse 18.

8.

Belohnung.

Auf dem Wege von Danzig nach Zuckau ist am Sonnabend ein Musik-Instrument (Es-Cornet) verloren. Gegen Belohnung abzugeben in der Husaren-Kaserne zu Danzig.

Auction zu Nobel No. 16.

9. Dienstag, den 16. Januar 1894, Vormittags 10 Uhr, werde ich im Auftrage des Hofbesizers Herrn **H. Wulff**, wegen Aufgabe der Wirthschaft und Verkauf des Grundstücks an den Meistbietenden verkaufen:

3 gute Arbeitspferde, 5 Kühe, theils tragend, 1 Stärke, 2 große und 4 kleine Schweine, 8 Hühner, 4 Arbeits- und 1 Kastenwagen auf Federn, 1 Spazier-, 1 Arbeitsschlitten, 1 Paar Spazier- und 3 Arbeitsgeschirre mit Zubehör, 1 Sattel, 1 Häckselmaschine, 2 eis. und 1 Kartoffelstampf, 2 Eggen, 2 Karrhaken, 1 Erdwalze, 1 Krautlade, 1 Baum- und 1 Dunalarre, 1 Rübenschneider, 2 Hackeisen, 1 Mangel, mehrere Mistbeetenster, Strohmatten, 5 Fässer Sauerkohl, Dreschflegel, Forken, Harken, Hacken, Spaten, Siebe, Tonnen, Eimer, Bütteln, Frodenzeug, Sensen, Bienenkörbe, Tröge, Mulder, weidenes Kuchholz, 1 Kuhfuß, 6 Kuhketten, mehrere Haufen Heu, sowie Roggen-, Gersten- und Haferstroh, 1 Quantum Futterrüben, Kartoffeln, kleine Zwiebeln und diverses Gemüse ic.

Ferner: 1 Sopha, 1 eich. Klappstisch, 2 andere Tische, Stühle und Bänke, 1 Glas- und 2 andere Spinde, 2 Bettgestelle, Kisten, Regale, 1 Fleischhack- und 1 mess. Kaffeemaschine, 1 gr. kupf. Kessel, sowie Haus- und Küchengeräth ic.

Fremdes Vieh darf eingebracht werden. Den Zahlungstermin werde ich den mir bekannten Käufern bei der Auction anzeigen. Unbekannte zahlen soaleich.

F. K l a u, Auctionator,
Danzig, Köpnergasse 18.

10. Das Grundstück Kl. Bblkau (Schlangenberg) dem entmündigten **Hermann Schulz** gebörig, ca. 40 Morgen br. groß, mit guten Wohn- und Wirthschaftsgebäuden nebst Inventarium, sind wir gesonnen, an den Meistbietenden zu verkaufen.

Hierzu haben wir einen Termin an Ort und Stelle (Schlangenberg) zum 30. Januar c., Vormittags 10 Uhr anberaumt, wozu Käufer eingeladen werden.

Bedingungen sind zu erfahren bei

F. Höge in Düwelskau,
Vormund.

J. Breuß, Danzig, Kneipab 21.
Gegenvormund.

11. Einkommensteuerklärungen, Klagen, Testamente, Anklage- u. Vertheidigungsschriften, Gnadengesuche, Anträge auf Unfall-, Invaliditäts- u. Altersrente, Verträge ic. fert. sachgem. an **H. Klein**, Danzig, Schmiedeg. 28, fr. Bureauost. v. N.-A. Dobe, Ausw. briefl. Sonnt. bis 3 U.

12. Größere Quantitäten Milch bei täglicher Lieferung gesucht. Offerten mit Preisangabe unter **J 42** im Int.-Liaenz-Comtoir, Danzig, Topengasse 8, erbeten.

13. Ein zuverlässiger nüchternen Kutscher sowie ein Gutschafter und Ochsenfütterer werden bei gutem Lohn zu Marien d. J. in Kl. Kleschau bei Langenau W.-Br. gesucht.

Beabsichtige 2 alte Arbeitspferde zu verkaufen.

A. Grunenberg, Gr. Zünder.

Redakteur: **J. A. Blottner** in Danzig.

Druck und Verlag der **A. Müller** vormals Wedel'schen Hofbuchdruckerei in Danzig, Topengasse 8.